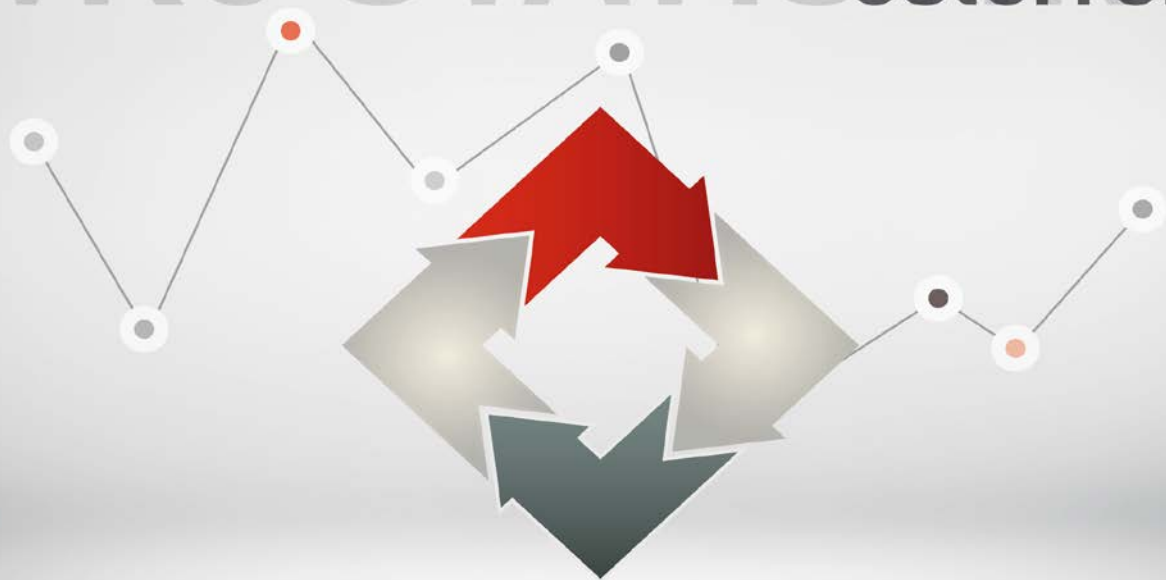


WKÖ STATISTIK

Österreich



ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL: BRANCHENDATEN

Stabsabteilung Statistik

April 2018

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Wirtschaftskammer Österreich - Stabsabteilung Statistik

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Ulrike Oschischnig

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

E-Mail: statistik@wko.at

Offenlegung: <http://wko.at/offenlegung>

VORWORT

Die vorliegende Datenzusammenstellung gibt einen statistischen Überblick über den Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317).

Es werden grundlegende Daten zu der Zahl der Mitglieder, zu Lehrlingen, zu Unternehmen und Beschäftigten und zu Neugründungen bereitgestellt.

Weiters finden Sie in dieser Zusammenstellung auch aussagekräftige Wirtschaftsdaten wie Umsatzerlöse, Personalaufwand, Bruttowertschöpfung, Investitionen etc. sowie daraus abgeleitete Wirtschaftskennzahlen.

Als Quellen werden einerseits Daten der WKO (Mitgliederstatistik, Lehrlingsstatistik, Beschäftigungsstatistik, EPU Auswertung und Gründungsstatistik) und andererseits Daten von STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik im Auftrag der WKO) herangezogen.

Ulrike Oschischnig
Stabsabteilung Statistik

April 2018

INHALTSVERZEICHNIS

1	Methodische Bemerkungen	1 - 7
2	Branchenprofil	8
3	Tabellenteil	9 - 20
	I. Mitglieder	9 - 11
	II. Unternehmensneugründungen	12
	III. Unternehmen und Beschäftigte	13 - 17
	IV. Lehrlinge	18
	V. Wirtschaftsdaten und Kennzahlen	19 - 20

Methodische Bemerkungen

Mitgliederstatistik

Die Führung der Aufzeichnungen über den Stand der Mitglieder fällt in die Kompetenz der einzelnen Wirtschaftskammern der Bundesländer. Österreich-Werte ergeben sich aus Summierung der Bundesländerstatistiken. Für ein Kammermitglied kann eine Mitgliedschaft in mehreren Sparten und Fachorganisationen bestehen.

Mehrfachmitgliedschaften sind auf unterschiedlichen Ebenen bedeutsam:

1. Regionale Mehrfachmitgliedschaften auf der **Ebene der Kammermitglieder**:

Ein Unternehmen ist in einem bestimmten Bundesland Kammermitglied, wenn in diesem Bundesland eine Gewerbeberechtigung zuerkannt wurde. Daraus folgt, dass Unternehmen, die in mehreren Bundesländern Berechtigungen besitzen, auch in mehreren Bundesländern als Kammermitglieder geführt werden.

2. Fachliche Mehrfachmitgliedschaften auf der **Ebene der Sparten**:

Verfügt ein Unternehmen über Berechtigungen, die in den Wirkungsbereich mehrerer Sparten fallen, so besteht in jeder dieser Sparten eine Mitgliedschaft.

3. Fachliche Mehrfachmitgliedschaften auf der **Ebene der Fachorganisationen**:

Wenn ein Unternehmen Berechtigungen besitzt, die in den Wirkungsbereich mehrerer Fachgruppen fallen, so besteht eine Mitgliedschaft in allen betroffenen Fachgruppen.

Die Konsequenz dieser Zugehörigkeitsregelungen ist, dass eine Reihe von Unternehmen gleichzeitig mehreren Bundesländern und/oder mehreren Sparten und/oder mehreren Fachorganisationen angehört. In diesen Auswertungen wird jede Mitgliedschaft eines Unternehmens erfasst.

Unterhalb der Fachgruppenordnung gibt es auf Landesebene noch eine weitere Untergliederung nach Branchen, die sog. Berufszweigmitglieder (bis 2009 Berufsgruppenmitglieder). Die Betrachtung der Berufszweigmitglieder gibt Einblick in die jeweilige Zusammensetzung einer Fachgruppe in den einzelnen Bundesländern. Die Gliederungstiefe (Zuordnungspraxis zu Berufszweigen) je Fachgruppe ist aber teilweise von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich, so dass die Berufszweigmitgliedschaften in österreichweiter Summenbildung nicht immer aussagekräftig sind.

Der Mitgliederstand insgesamt umfasst auch sog. *ruhende Mitglieder*. Davon sind jene „Unternehmen“ betroffen, die ihre Gewerbeberechtigung(en) nicht aktiv ausüben (=Nichtbetrieb). Aus Gründen der besseren Transparenz sind die ruhenden Mitgliedschaften eigens ausgewiesen, sodass die Zahl der *aktiven Mitglieder* ermittelt werden kann. Das Bestehen einer aktiven Mitgliedschaft ist aber nicht in jedem Fall mit der tatsächlichen Ausübung des Gewerbes gleichzusetzen, da es in einem bestimmten (nicht quantifizierbaren) Ausmaß auch sog. „Reservegewerbescheinhalter“ geben dürfte.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/mgstatistik>

Lehrlingsstatistik

Die Ergebnisse der Lehrlingsstatistik basieren auf den Aufzeichnungen, die von den Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammern in den Bundesländern erhoben werden. Die Lehrlingsstatistik kann somit als eine typische Sekundärstatistik angesehen werden. Sie baut auf Information auf, die für administrative und nicht primär statistische Zwecke gesammelt wurde. Auf der einen Seite ist dadurch eine hohe Kontrollintensität und Vollständigkeit gesichert, auf der anderen Seite mindern Unterschiede z.B. in der Wartungsintensität der Daten in den einzelnen Lehrlingsstellen die Vergleichbarkeit.

Bei der Aufteilung der Lehrlingszahlen nach Innungen, Gremien und Fachverbänden wurden die Einfachlehren nach dem Kriterium der Protokollierung laut Lehrvertrag zugeteilt (fachgruppenmäßige Zuordnung).

Beschäftigungsstatistik

Ziel der WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik ist die Abbildung der gewerblichen Wirtschaft als Arbeitgeber. Die Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft von der Rest-Ökonomie und damit die Entscheidung über die Einbeziehung in die Beschäftigungsstatistik erfolgt nicht für den einzelnen Beschäftigten, sondern grundsätzlich auf Unternehmensebene. Das bedeutet, dass bei breiter gefächerten Tätigkeiten das Unternehmen und dessen Beschäftigte demjenigen Wirtschaftszweig zugeordnet werden, der seiner wichtigsten Tätigkeit entspricht (im Gegensatz zur Mehrfachzählung zB im Rahmen der Mitgliederstatistik). Ebenso bedeutet es für Unternehmen, die zwar eine Mitgliedschaft in der Wirtschaftskammer besitzen, jedoch überwiegend in ‚nicht Kammer‘-Bereichen tätig sind, dass sie hier nicht erfasst werden.

Die Auswertungen für Sparten und Fachgruppen liegen in zwei Varianten vor:

- *Beschäftigungsverhältnisse einschließlich geringfügig Beschäftigter*
- *Beschäftigungsverhältnisse exklusive geringfügig Beschäftigter*

Die Auswertung nach Unternehmensgrößenklassen erfolgt nur in der Variante Beschäftigte ohne geringfügig Beschäftigte.

Da die Masseabgrenzung des Unternehmensregisters von STATISTIK AUSTRIA (insb. bezüglich Kleinstunternehmen ohne Beschäftigte) nach wie vor im Zeitablauf nicht stabil ist, sind Zeitreihen für die Zahl der Unternehmen - im Gegensatz zur Zahl der Beschäftigten - nicht aussagekräftig.

Bundesländerauswertung: Regionalisierung bedeutet im Kontext der Beschäftigungsstatistik die Aufteilung der unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse eines Unternehmens auf Bundesländer. Das Problem dabei stellen die vergleichsweise wenigen, aber von der Beschäftigtenanzahl eher bedeutsamen Unternehmen, die in mehreren Bundesländern tätig sind.

Für die Auswertung „Unselbständige Beschäftigung nach Bundesländern und Fachgruppen“ wird daher die ‚abgeleitete‘ Beobachtungseinheit „Arbeitsstätte“ herangezogen. Dies erlaubt eine im Sinne der Kammersystematik trennschärfere Zuordnung der unselbständigen Beschäftigung in den jeweiligen Bundesländern. Die unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse „übernehmen“ dabei den Schwerpunkt ihrer Arbeitsstätte.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/bstatistik>

EPU-Auswertung

Als Ein-Personen-Unternehmen (EPU) gelten laut Definition der EPU-Plattform Unternehmen ohne unselbständig Beschäftigte der gewerblichen Wirtschaft mit Orientierung am Markt, Ausrichtung der Tätigkeit auf Dauer und ohne Mitunternehmertum, d.h. im Wesentlichen nur Einzelunternehmen und GmbH.

Grundlage der EPU-Auswertung bilden die WKO Mitgliederdaten. Da die Mitgliederdaten keine Informationen über die Zahl der unselbständig Beschäftigten der Unternehmen liefern, wurden die Mitgliederdaten mit Beschäftigungsinformationen der STATISTIK AUSTRIA auf Unternehmensebene verknüpft.

Als EPU werden jene Unternehmen der Rechtsformen Einzelunternehmen und GmbH erfasst, die im Dezember des Betrachtungsjahres keine Arbeitnehmer beschäftigten (auch keine geringfügig Beschäftigten). Aufgrund der Wahl der Datenbasis werden nicht nur Unternehmen erfasst, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt innerhalb des Wirtschaftskammerbereichs liegt, sondern auch jene, die eine Mitgliedschaft in der WKO besitzen, jedoch überwiegend in ‚nicht Kammer‘-Bereichen tätig sind (zB Architekt mit einer Berechtigung für den Bereich „Technisches Büro - Ingenieurbüros“).

Es werden alle Mitgliedschaften eines Unternehmens erfasst, d.h. es kommt sowohl auf regionaler als auch fachlicher Ebene zu Mehrfachzählungen (siehe Punkt Mitgliederstatistik).

Zu beachten ist, dass es sich bei dieser Auswertung um eine Abschätzung der Struktur von EPU handelt und es aufgrund der Methodik zu einer Reihe von Unschärfen kommen kann. Zum Beispiel werden aufgrund der offiziellen WKO-Definition von EPU (Einschränkung auf die Rechtsform Einzelunternehmen und GmbH) auch Holdings, Konzerntöchter und Komplementäre von GmbH & Co KG erfasst, die sehr häufig keine unselbständig Beschäftigten haben.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/epustatistik>

Unternehmensneugründungen

Die Gründungsdaten aus der WKO Gründungsstatistik sind das Ergebnis von systematischen Auswertungen der Einzeldaten neuer Kammermitglieder, die als Restgröße die Zahl der „echten“ Neugründungen liefert. Da Zugänge von Mitgliedern keinesfalls nur „echte“ Neugründungen betreffen - Zugänge können auch auf Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen, Filialgründungen, Betriebszerlegungen, Fusionen, etc. beruhen - wird versucht

alle neuen Kammermitgliedschaften, bei denen anzunehmen ist, dass es sich de facto nicht um erstmalige und dauerhafte Mitgliedschaften handelt, herauszufiltern. Da die Gründungsstatistik auf den Mitgliederdaten aufbaut, kommt es auch hier zu regionalen und fachlichen Mehrfachzählungen.

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Sparten- und Fachgruppenebene führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Eine Bereinigung der Mehrfachmitgliedschaften ist durch das Fehlen konkreter Angaben über den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur näherungsweise möglich.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/ngstatistik>

Leistungs- und Strukturstatistik

Die Leistungs- und Strukturstatistik von Statistik Austria schafft die Voraussetzungen für eine tiefgehende Analyse der Unternehmens- und Beschäftigtenstruktur der heimischen Wirtschaft. Die Sonderauswertung dieser Leistungs- und Strukturstatistik nach der Kammersystematik ermöglicht es ohne zusätzliche Erhebung, das analytische Potenzial der Erhebung auch für Untersuchungen in der Kammersystematik zu erschließen.

Die Kammersystematik geht in einigen wenigen Bereichen über den Erhebungsumfang der Leistungs- und Strukturstatistik hinaus, so dass diese im Rahmen der Sonderauswertung unberücksichtigt bleiben müssen. Die wichtigsten, der Kammersystematik zuordenbaren Wirtschaftsbereiche, die nicht erfasst werden, sind:

- Wäscherei und chemische Reinigung
- Friseure, Kosmetiker, Fußpfleger
- Bestattungswesen
- Fahr- und Flugschulen
- Bäder, Saunas, Solarien u.Ä.
- Private Krankenanstalten und Kurbetriebe
- Schaustellergewerbe und Vergnügungsparks
- Tanzschulen
- Spiel-, Wett- und Lotteriewesen

Weiters muss beachtet werden, dass es auch Repräsentationsunterschiede innerhalb der einzelnen *Branchen* gibt. Dies ist schon in der Auswertung nach ÖNACE der Fall und wird in der Sonderauswertung nach der Kammersystematik zusätzlich noch dadurch verstärkt, dass nicht alle Kammerbereiche im Erhebungsbereich der Leistungs- und Strukturstatistik liegen. Jene Fachorganisationen, die von der Leistungs- und Strukturstatistik gar nicht erfasst werden, bzw. deren Abdeckungsgrad zu gering ist, können aufgrund der nicht repräsentativen Ergebnisse nicht ausgewiesen werden.

Im Hinblick auf die Merkmale „Zahl der Unternehmen“ und „unselbständig Beschäftigte“ liegen außerdem aktuellere Daten aus der WKO Beschäftigungsstatistik vor. Aufgrund der weitgehenden Vollständigkeit dieser Datenquelle ist es in der Regel günstiger, Daten zur Zahl der Unternehmen und Beschäftigtenstände der WKO Beschäftigungsstatistik zu entnehmen.

Umsatzerlöse: Die Umsatzerlöse beinhalten die Summe der im Unternehmen während des Berichtszeitraumes für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer), die dem Verkauf und/oder der Nutzungsüberlassung von Erzeugnissen und Waren bzw. gegenüber Dritten erbrachten Dienstleistungen nach Abzug der Erlösschmälerungen entsprechen.

Produktionswert: Der Produktionswert misst den tatsächlichen Produktionsumfang einer Einheit und errechnet sich auf der Grundlage der Umsatzerlöse, der aktivierten Eigenleistungen, des Bezugs von zum Wiederverkauf bestimmten Waren und Dienstleistungen sowie unter Berücksichtigung der Vorratsveränderungen von fertigen und unfertigen Erzeugnissen und von Waren und Dienstleistungen, die zum Wiederverkauf bestimmt waren.

Bruttowertschöpfung: Mit Hilfe der Bruttowertschöpfung kann der Beitrag der einzelnen Wirtschaftszweige am Bruttoinlandsprodukt festgestellt werden. Hierfür kommen die Umsatzerlöse eines Unternehmens nicht in Frage, da sie Vorleistungen anderer Unternehmen enthalten und durch Summierung der Erlöse Doppel- bzw. Mehrfachzählungen verursacht würden. Ein grobes Schema, wie ausgehend von den Erlösen die Unternehmensleistungen ermittelt werden, lautet: Umsatzerlöse minus Vorleistungen = Leistung des Unternehmens. Durch Addition der Subventionen und durch Subtraktion der Steuern und Abgaben ergibt sich die Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten.

Bruttoinvestitionen: Als Investitionen sind alle steuerlich aktivierbaren Anschaffungen (Zugänge) zum Sachanlagevermögen (einschließlich der mit betriebseigenen Kräften durchgeführten Investitionen) sowie Investitionen in Software, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte im Berichtsjahr zu verstehen. Dazu gehören auch die jeweils geleisteten Anzahlungen sowie die Anlagen in Bau, die werterhöhenden Erweiterungen, Umbauten, Zubauten, Verbesserungen und Reparaturen, welche die normale Nutzungsdauer verlängern oder die Produktivität der bestehenden Anlagen erhöhen sowie die mittels Finanzierungsleasing (Mietkauf) beschafften Sachanlagen.

Personalaufwand: Der Personalaufwand umfasst die Bruttogehälter der Angestellten, die Bruttolöhne der Arbeiter, die Bruttoentschädigungen der Lehrlinge, die Heimarbeiterentgelte, die gesetzlichen Pflichtbeiträge des Arbeitgebers sowie die sonstigen Sozialaufwendungen.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/lsstatistik>

Wichtiger Hinweis:

Basis für die Mitgliederstatistik, die EPU-Auswertung und die Gründungsstatistik sind die Mitgliederdaten der WKO. Daher werden in diesen Auswertungen jeweils Mitgliedschaften erfasst. Sowohl auf regionaler als auch auf fachlicher Ebene kann es zu Mehrfachmitgliedschaften eines Unternehmens kommen, die damit auch in die jeweiligen Statistiken einfließen. Ausnahme dabei bildet die näherungsweise Schwerpunktzweisung bei der Gründungsstatistik. Hier wird um die fachliche Mehrfachzählung bereinigt.

Im Gegensatz dazu werden in der Beschäftigungsstatistik und in der Leistungs- und Strukturstatistik Unternehmen abgebildet. Jedes Unternehmen wird hier unabhängig von möglichen Standorten in mehreren Bundesländern österreichweit nur einmal erfasst. Übt ein Unternehmen verschiedene Tätigkeiten aus, so wird es jener Branche zugerechnet, in dem es seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat. Daher stimmt im Allgemeinen die Zahl der Mitglieder nicht mit der Zahl der Unternehmen überein.

Hauptdaten 2017 (oder letztverfügbar) *	Werte	%-Anteil an der Sparte Handel	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	14.593	7,0	1,7
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	12.679	7,3	1,9
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	452	4,0	0,9
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	196	2,5	0,5
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	7.369	6,9	1,4
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	43.639	8,8	1,8
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	48.653	8,9	1,9
Umsatzerlöse in Mio. EUR	15.549	7,0	2,4
Produktionswert in Mio. EUR	5.050	7,5	1,2
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	2.764	8,5	1,6
Bruttoinvestitionen in Mio. EUR	206	6,0	0,8
Personalaufwand in Mio. EUR	1.885	9,0	1,7

Wirtschaftskennzahlen 2017 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Handel	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt **
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	3,6	6,6	7,5
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Besch.) je Unternehmen (insgesamt)	6,6	5,1	5,1
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	36,2	48,8	59,5
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	39.432	39.758	46.506
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR	294.215	382.263	246.791
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	54,7	48,0	40,9
Investitionsquote (Bruttoinvestitionen in % der Umsatzerlöse)	1,3	1,5	4,2

* Fachgruppenmitgliedschaften: Ende 2017; Unternehmensneugründungen: Stand 2017 (vorläufige Daten); Unternehmen/Arbeitnehmer: Stand 2017; EPU: Ende 2017; Erwerbstätige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2015 (Leistungs- und Strukturstatistik)

** Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Fachgruppenmitglieder: WKO-Mitgliederstatistik; Unternehmensneugründungen: WKO-Gründungsstatistik; Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik; EPU: WKO-EPU-Auswertung; Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)

Hauptdaten 2017 (oder letztverfügbar) *	Werte	%-Anteil an der Sparte Handel	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	.	.	.
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	.	.	.
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	4.259	4,0	0,8
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	18.207	3,7	0,8
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	20.149	3,7	0,8
Umsatzerlöse in Mio. EUR	10.503	4,7	1,6
Produktionswert in Mio. EUR	2.776	4,1	0,7
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	1.521	4,7	0,9
Bruttoinvestitionen in Mio. EUR	110	3,2	0,4
Personalaufwand in Mio. EUR	963	4,6	0,9

Wirtschaftskennzahlen 2017 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Handel	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt **
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Besch.) je Unternehmen (insgesamt)	4,7	5,1	5,1
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	.	48,8	59,5
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	47.183	39.758	46.506
Ø Umsatz je Erwerbstitigen in EUR	451.538	382.263	246.791
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	54,8	48,0	40,9
Investitionsquote (Bruttoinvestitionen in % der Umsatzerlöse)	1,0	1,5	4,2

* Fachgruppenmitgliedschaften: Ende 2017; Unternehmensneugründungen: Stand 2017 (vorläufige Daten); Unternehmen/Arbeitnehmer: Stand 2017; EPU: Ende 2017; Erwerbstitige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2015 (Leistungs- und Strukturstatistik)

** Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Fachgruppenmitglieder: WKO-Mitgliederstatistik; Unternehmensneugründungen: WKO-Gründungsstatistik; Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik; EPU: WKO-EPU-Auswertung; Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)

Hauptdaten 2017 (oder letztverfügbar) *	Werte	%-Anteil an der Sparte Handel	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	.	.	.
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	.	.	.
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	3.110	2,9	0,6
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	25.432	5,2	1,1
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	28.504	5,2	1,1
Umsatzerlöse in Mio. EUR	5.046	2,3	0,8
Produktionswert in Mio. EUR	2.274	3,4	0,6
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	1.243	3,8	0,7
Bruttoinvestitionen in Mio. EUR	96	2,8	0,4
Personalaufwand in Mio. EUR	923	4,4	0,8

Wirtschaftskennzahlen 2017 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Handel	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt **
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Besch.) je Unternehmen (insgesamt)	9,2	5,1	5,1
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	.	48,8	59,5
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	33.662	39.758	46.506
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR	170.546	382.263	246.791
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	54,7	48,0	40,9
Investitionsquote (Bruttoinvestitionen in % der Umsatzerlöse)	1,9	1,5	4,2

* Fachgruppenmitgliedschaften: Ende 2017; Unternehmensneugründungen: Stand 2017 (vorläufige Daten); Unternehmen/Arbeitnehmer: Stand 2017; EPU: Ende 2017; Erwerbstätige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2015 (Leistungs- und Strukturstatistik)

** Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Fachgruppenmitglieder: WKO-Mitgliederstatistik; Unternehmensneugründungen: WKO-Gründungsstatistik; Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik; EPU: WKO-EPU-Auswertung; Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)

BRANCHENDATEN ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL

TABELLENVERZEICHNIS

Seite

MITGLIEDER

Fachgruppenmitgliedschaften - Zeitreihe (ab 2010) nach Bundesländern - insgesamt	9
Fachgruppenmitgliedschaften - Zeitreihe (ab 2010) nach Bundesländern - aktiv	10
Berufszweigmitgliedschaften (aktiv) nach Bundesländern	11

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität - Zeitreihe	12
---	----

UNTERNEHMEN & BESCHÄFTIGTE

Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte	13
Unselbständig Beschäftigte nach Stellung im Beruf - Zeitreihe (ab 2010)	14
Unselbständig Beschäftigte nach Bundesländern - Zeitreihe (ab 2010)	15
Unternehmen nach Größenklassen	16
Unselbständig Beschäftigte nach Größenklassen	17

LEHRLINGE

Lehrlinge nach Bundesländern und Lehrjahren - Zeitreihe (ab 2010)	18
---	----

WIRTSCHAFTSDATEN UND KENNZAHLEN

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015	19
Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015 nach Beschäftigtengrößengruppen	20

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Fachgruppenmitglieder insgesamt nach Bundesländern

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö
2010	413	706	3.684	2.344	1.077	1.719	1.555	651	3.478	15.627
2011	411	726	3.619	2.273	1.048	1.711	1.539	650	3.399	15.376
2012	395	711	3.591	2.251	1.055	1.689	1.548	624	3.363	15.227
2013	392	728	3.565	2.231	1.035	1.672	1.514	590	3.310	15.037
2014	385	745	3.542	2.219	1.052	1.621	1.529	593	3.282	14.968
2015	377	743	3.516	2.255	1.046	1.605	1.509	589	3.243	14.883
2016	384	724	3.507	2.228	1.034	1.614	1.518	565	3.218	14.792
2017	388	710	3.477	2.222	1.002	1.579	1.518	572	3.125	14.593
Veränderung 2010 - 2017 in %	- 6,1	+ 0,6	- 5,6	- 5,2	- 7,0	- 8,1	- 2,4	-12,1	-10,1	- 6,6

* Stand: jeweils 31.12.; Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

Quelle: WKÖ (Mitgliederstatistik)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Aktive Fachgruppenmitglieder nach Bundesländern

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö
2010	360	609	2.979	2.045	889	1.491	1.331	553	2.911	13.168
2011	364	623	2.947	2.011	868	1.514	1.319	553	2.845	13.044
2012	353	615	2.954	2.008	886	1.478	1.337	534	2.839	13.004
2013	349	634	2.940	2.003	862	1.471	1.319	511	2.808	12.897
2014	341	650	2.927	1.991	894	1.434	1.333	519	2.783	12.872
2015	332	649	2.912	2.026	881	1.425	1.320	517	2.737	12.799
2016	339	647	2.940	2.003	880	1.430	1.337	500	2.739	12.815
2017	337	635	2.910	2.005	862	1.400	1.339	512	2.679	12.679
Veränderung 2010 - 2017 in %	- 6,4	+ 4,3	- 2,3	- 2,0	- 3,0	- 6,1	+ 0,6	- 7,4	- 8,0	- 3,7

* Stand: jeweils 31.12.; Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

Quelle: WKÖ (Mitgliederstatistik)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Aktive Berufszweigmitglieder 2017 * nach Bundesländern

Berufszweig (Code) **	INSGESAMT									
	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö
0100-Elektrohandel	157	224	1.810	1	175	522	2	181	0	3.072
0105-Elektroeinzelhandel	5	0	0	968	237	300	651	1	1.387	3.549
0110-Elektrogroßhandel	2	0	0	112	113	52	222	26	583	1.110
0115-Weißware und Braunware	0	0	0	0	119	0	387	0	0	506
0120-Handel mit Geräten d.Unterhaltungselektronik u.d.Telekomm.	5	118	0	448	117	155	235	5	0	1.083
0125-Handel mit Elektrogeräte einschl. Zubehör und Ersatzteilen	4	0	0	0	10	0	187	0	0	201
0130-Handel mit Musikinstrumenten und deren Zubehör	12	30	96	71	27	40	45	19	145	485
0135-Handel mit Bild- und Tonträgern, Video- und Computerspielen	17	15	0	145	54	31	92	7	58	419
0140-Handel mit Elektroinstallationsmaterial	3	0	0	0	44	109	186	0	0	342
0145-Handel mit elektronischen Bauteilen einschließlich Zubehör	2	0	0	447	5	54	168	14	0	690
0200-Videotheken	5	6	14	6	6	8	9	4	25	83
0300-Einrichtungsfachhandel	116	0	0	769	67	422	0	94	0	1.468
0305-Handel mit Möbeln, Büromöbeln	4	182	1.006	298	207	245	391	26	728	3.087
0310-Handel mit Möbeln	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
0320-Handel mit Raumausstattungswaren und Heimtextilien	64	114	425	586	121	184	296	30	513	2.333
0330-Handel mit Orientteppichen	7	0	24	146	11	41	23	7	314	573
0335-Handel mit Wohnaccessoires	0	0	0	0	10	70	0	1	0	81
0400-Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel	0	14	0	0	0	0	0	99	0	113
Summe Gesamt	403	703	3.375	3.997	1.324	2.233	2.894	514	3.753	19.196

* Stand: 31.12.

** die Zuordnungspraxis zu Berufszweigen kann zwischen Bundesländern variieren; daher ist die Berufszweigauswertung zT nur bedingt aussagekräftig

Quelle: WKÖ (Mitgliederstatistik); Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Berufszweigen

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Unternehmensneugründungen 2010 - 2017 *

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) ¹	643	513	543	521	536	506	501	452
Neugründungen (Schwerpunktzuordnung) ²	424	357	359	368	380	351	255	196
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften ³	13.168	13.044	13.004	12.897	12.872	12.799	12.815	12.679
Gründungsquote ⁴	4,9	3,9	4,2	4,0	4,2	4,0	3,9	3,6

* 2010-2016: endgültige Daten; 2017: vorläufige Daten

¹ Einmalzählung (näherungsweise Schwerpunktzuordnung zu Fachverbänden)

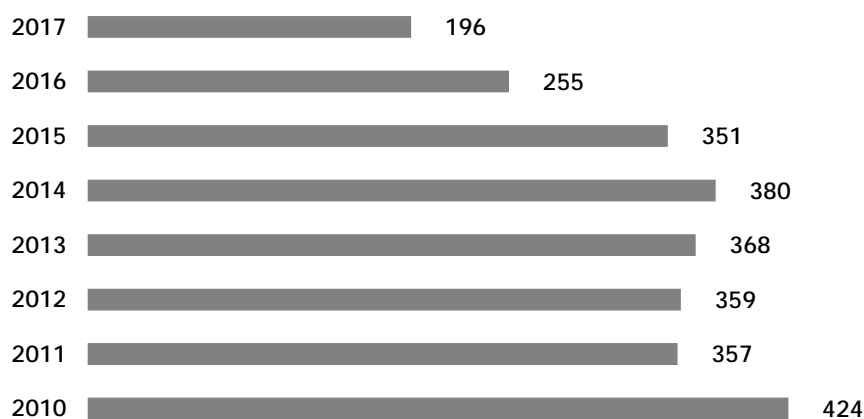
² Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

³ per 31.12. des Vorjahres

⁴ Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) in % der Zahl aktiven Wirtschaftskammermitglieder

Quelle: WKÖ (Gründungsstatistik)

Unternehmensneugründungen



Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2017

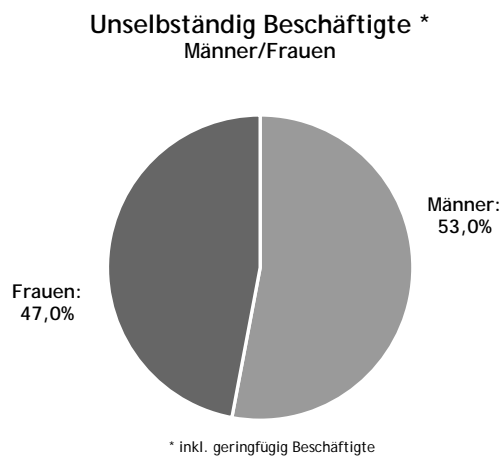
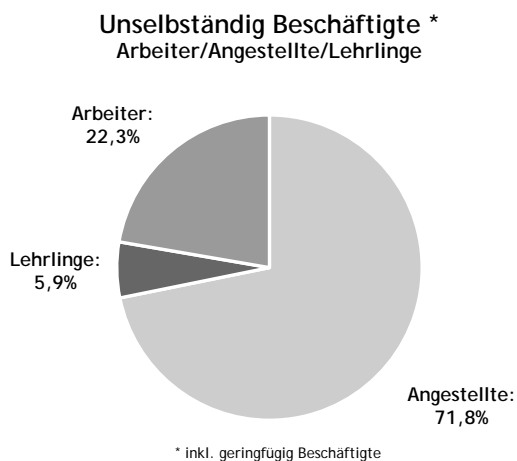
	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzuordnung) *	2.979	3.521
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	43.639	48.653
Angestellte	31.317	34.940
Arbeiter	9.455	10.847
Lehrlinge	2.867	2.867
Arbeiteranteil in %	21,7	22,3
Lehrlingsanteil in %	6,6	5,9
Männer	23.663	25.771
Frauen	19.976	22.882
Frauenanteil in %	45,8	47,0
geringfügig Beschäftigte	.	5.014
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	10,3
Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***	14,7	13,8

* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

*** durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)



Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):
Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2017

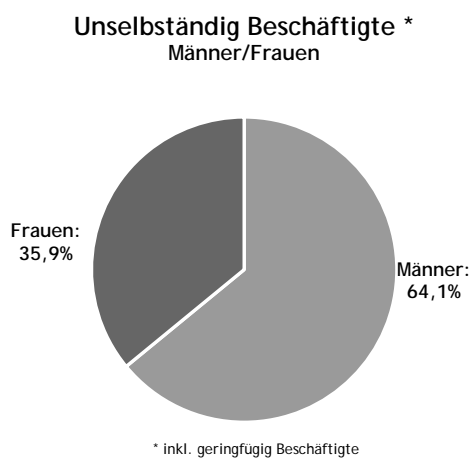
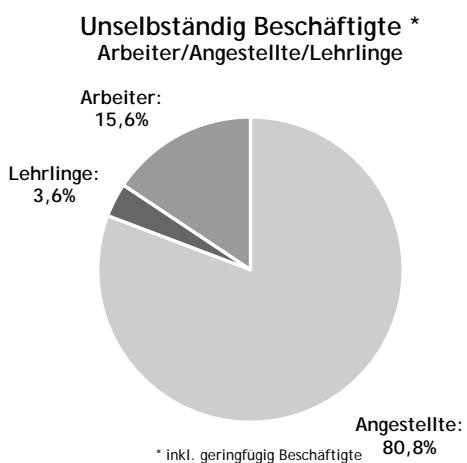
	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzuordnung) *	1.723	2.049
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	18.207	20.149
Angestellte	14.863	16.272
Arbeiter	2.619	3.152
Lehrlinge	725	725
Arbeiteranteil in %	14,4	15,6
Lehrlingsanteil in %	4,0	3,6
Männer	11.873	12.908
Frauen	6.334	7.241
Frauenanteil in %	34,8	35,9
geringfügig Beschäftigte	.	1.942
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	9,6
Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***	10,6	9,8

* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

*** durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)



Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):

Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2017

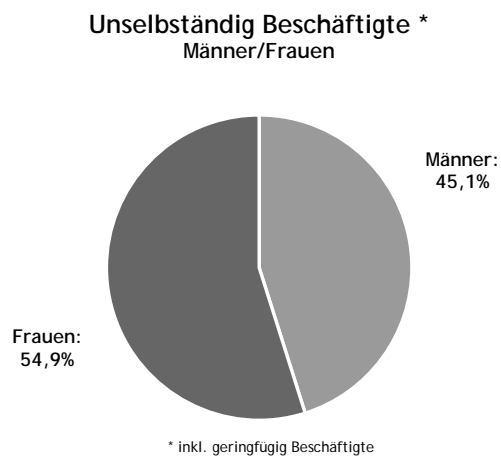
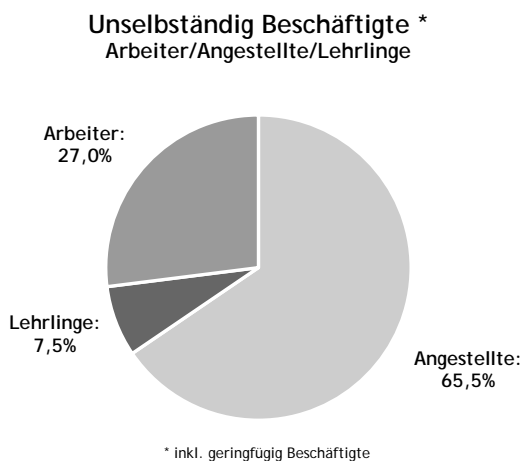
	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzuordnung) *	1.256	1.472
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	25.432	28.504
Angestellte	16.454	18.668
Arbeiter	6.836	7.694
Lehrlinge	2.142	2.142
Arbeiteranteil in %	26,9	27,0
Lehrlingsanteil in %	8,4	7,5
Männer	11.790	12.863
Frauen	13.642	15.641
Frauenanteil in %	53,6	54,9
geringfügig Beschäftigte	.	3.071
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	10,8
Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***	20,3	19,4

* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

*** durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)



Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):
Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2017 * nach Stellung im Beruf

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	48.398	48.056	48.974	48.548	47.211	48.583	48.545	48.653
Angestellte	34.562	34.001	34.337	34.312	33.403	34.712	34.783	34.940
Arbeiter	10.611	10.858	11.324	10.913	10.761	10.842	10.861	10.847
Lehrlinge	3.225	3.197	3.313	3.323	3.047	3.030	2.901	2.867
Männer	25.621	25.337	25.971	25.564	25.099	25.831	25.784	25.771
Frauen	22.778	22.719	23.003	22.984	22.113	22.752	22.761	22.882
geringfügig Beschäftigte	4.430	4.534	4.660	4.773	4.928	5.277	5.199	5.014
Unselbständig Beschäftigte (ohne gB) ***	43.968	43.522	44.314	43.775	42.283	43.306	43.346	43.639

* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;
im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

*** Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):

Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2017 * nach Stellung im Beruf

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	20.611	20.149
Angestellte	16.590	16.272
Arbeiter	3.257	3.152
Lehrlinge	765	725
Männer	13.152	12.908
Frauen	7.459	7.241
geringfügig Beschäftigte	2.015	1.942
Unselbständig Beschäftigte (ohne gB) ***	18.596	18.207

* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;
 im Rahmen der WKÖ-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitsschwerpunkt
 des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKÖ-Lehrlingsstatistik kommt,
 wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

*** Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):
Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2017 * nach Stellung im Beruf

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	27.934	28.504
Angestellte	18.193	18.668
Arbeiter	7.604	7.694
Lehrlinge	2.136	2.142
Männer	12.632	12.863
Frauen	15.301	15.641
geringfügig Beschäftigte	3.184	3.071
Unselbständig Beschäftigte (ohne gB) ***	24.750	25.432

* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

** Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;
im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

*** Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2017 nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene *

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2010	856	2.850	8.911	7.885	3.535	5.013	4.071	1.563	11.328
2011	798	2.868	9.121	8.132	3.582	5.074	4.135	1.588	10.518
2012	864	2.913	9.484	8.575	3.725	5.070	4.448	1.622	10.816
2013	848	2.943	9.645	8.798	3.728	5.016	4.530	1.600	10.896
2014	806	2.808	8.310	8.222	3.287	4.854	4.417	1.605	10.772
2015	775	2.847	8.377	7.958	3.955	4.992	4.320	1.560	11.740
2016	779	2.713	8.313	8.376	3.942	4.934	4.251	1.524	11.635
2017	834	2.748	8.436	8.473	3.759	4.981	4.208	1.530	11.668
Anteil 2017 in %	1,8	5,9	18,1	18,2	8,1	10,7	9,0	3,3	25,0
Veränderung 2010 - 2017 in %	- 2,6	- 3,6	- 5,3	+ 7,5	+ 6,3	- 0,6	+ 3,4	- 2,1	+ 3,0

* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte;

bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt;

die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):

Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2017 nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene *

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2015	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2016	263	1.159	3.064	3.010	1.994	2.050	2.099	670	7.824
2017	256	1.029	3.035	3.021	1.965	2.036	1.938	620	7.985
Anteil 2017 in %	1,2	4,7	13,9	13,8	9,0	9,3	8,9	2,8	36,5
Veränderung 2010 - 2017 in %	.	.	.	.	.	.	.	.	.

* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte;

bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt;

die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):

Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2017 nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene *

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2010	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2015	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2016	516	1.554	5.249	5.367	1.948	2.884	2.152	854	3.811
2017	578	1.719	5.401	5.451	1.793	2.946	2.270	911	3.682
Anteil 2017 in %	2,3	6,9	21,8	22,0	7,2	11,9	9,2	3,7	14,9
Veränderung 2010 - 2017 in %	.	.	.	.	.	.	.	.	.

* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte;

bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt;

die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

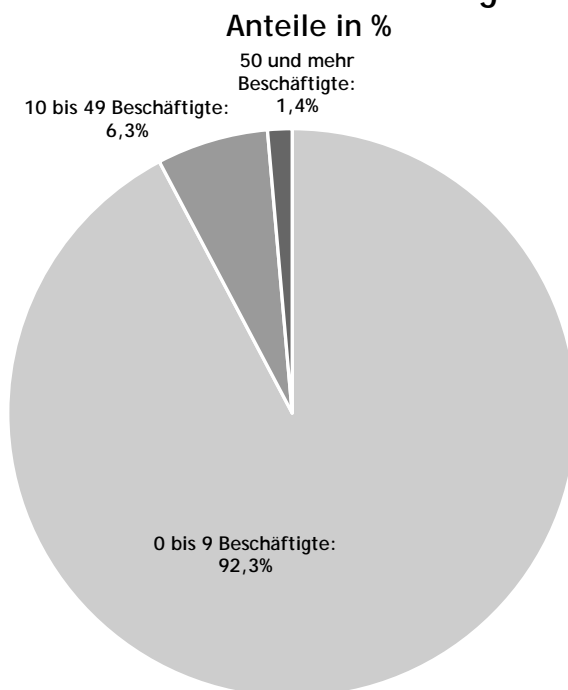
Unternehmen 2017 nach Unternehmensgrößenklassen *

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	6.643	92,3
10 - 49	457	6,3
50 - 249	86	1,2
250 und mehr Beschäftigte	14	0,2
SUMME	7.200	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen *



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):

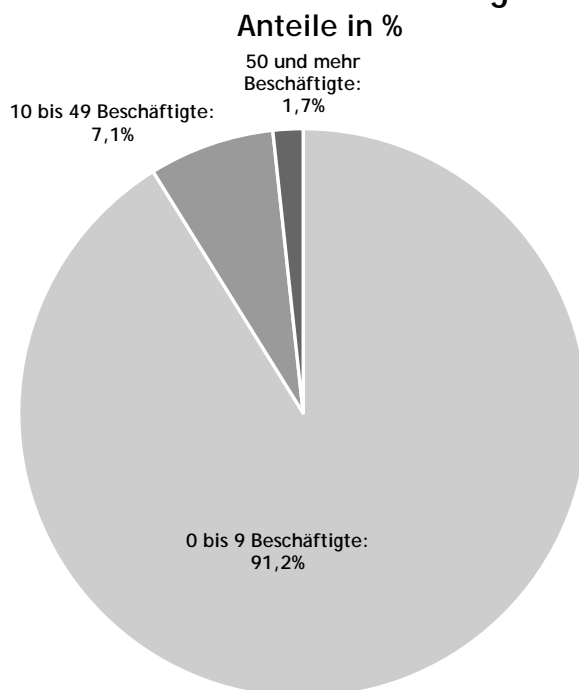
Unternehmen 2017 nach Unternehmensgrößenklassen *

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	3.842	91,2
10 - 49	301	7,1
50 - 249	67	1,6
250 und mehr Beschäftigte	5	0,1
SUMME	4.215	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen *



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):

Unternehmen 2017 nach Unternehmensgrößenklassen *

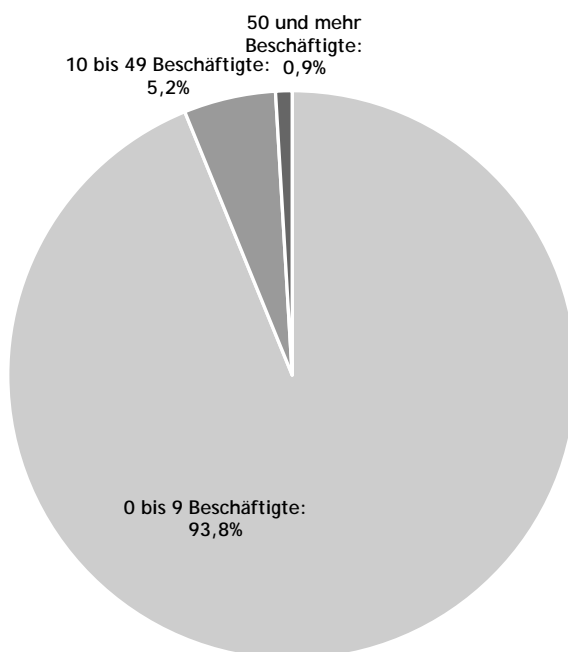
Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	2.801	93,8
10 - 49	156	5,2
50 - 249	19	0,6
250 und mehr Beschäftigte	9	0,3
SUMME	2.985	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen *

Anteile in %



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

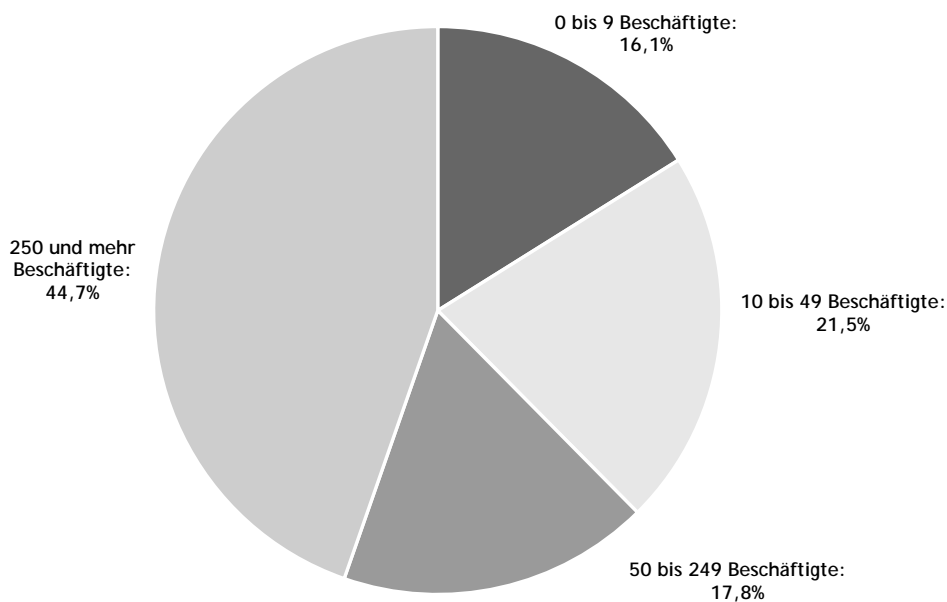
Unselbständig Beschäftigte 2017 nach Unternehmensgrößenklassen *

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	7.035	16,1
10 - 49	9.381	21,5
50 - 249	7.756	17,8
250 und mehr Beschäftigte	19.504	44,7
SUMME	43.676	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Beschäftigte nach Unternehmensgrößenklassen *
Anteile in %



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):

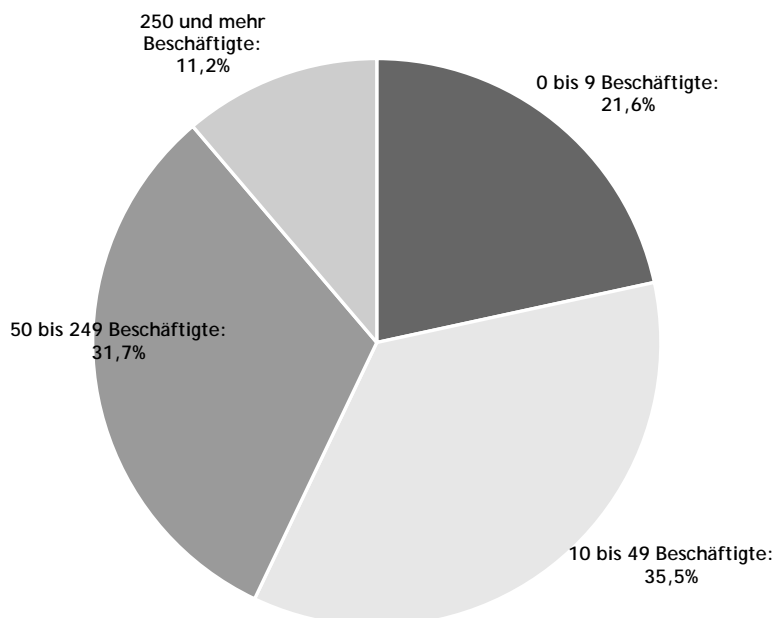
Unselbständig Beschäftigte 2017 nach Unternehmensgrößenklassen *

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	3.949	21,6
10 - 49	6.484	35,5
50 - 249	5.795	31,7
250 und mehr Beschäftigte	2.051	11,2
SUMME	18.279	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Beschäftigte nach Unternehmensgrößenklassen *
Anteile in %



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):

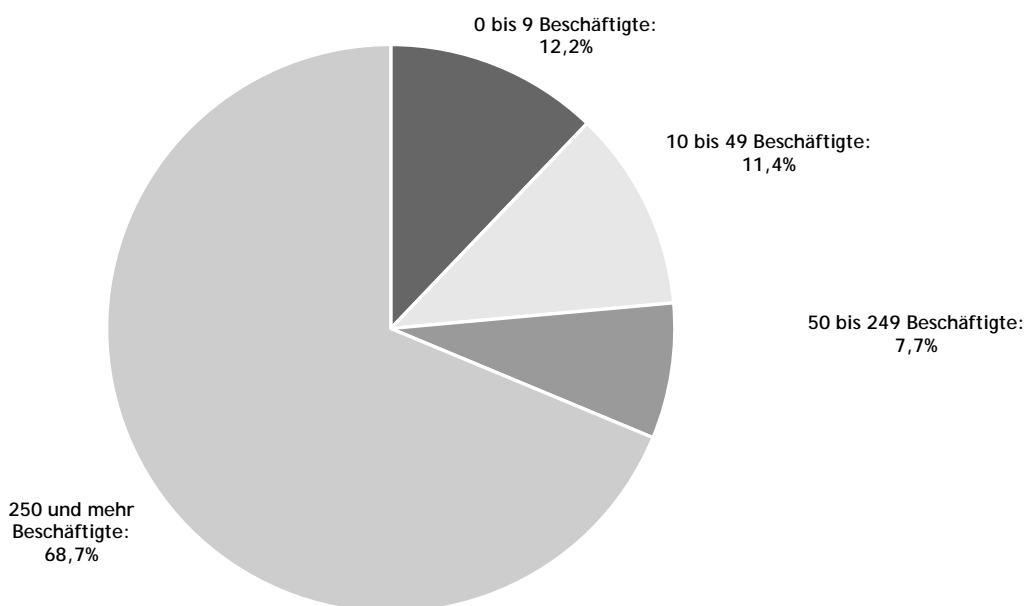
Unselbständig Beschäftigte 2017 nach Unternehmensgrößenklassen *

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	3.086	12,2
10 - 49	2.897	11,4
50 - 249	1.961	7,7
250 und mehr Beschäftigte	17.453	68,7
SUMME	25.397	100,0

* Stand: Dezember; Größenklassen der Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Quelle: WKÖ (Beschäftigungsstatistik)

Beschäftigte nach Unternehmensgrößenklassen *
Anteile in %



* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Lehrlinge 2010 - 2017 * nach Bundesländern

Jahr	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Österreich
2010	62	227	531	581	241	205	303	152	492	2.794
2011	68	244	548	588	255	267	310	156	490	2.926
2012	75	251	565	571	263	328	319	172	502	3.046
2013	81	239	532	535	269	334	324	159	500	2.973
2014	79	225	485	464	247	329	300	142	473	2.744
2015	60	219	467	502	231	326	285	120	463	2.673
2016	63	225	436	475	210	357	272	108	447	2.593
2017	61	225	420	467	198	367	268	101	449	2.556
Anteil 2017 in %	2,4	8,8	16,4	18,3	7,7	14,4	10,5	4,0	17,6	100,0
Veränderung 2010 - 2017 in %	- 1,6	- 0,9	-20,9	-19,6	-17,8	+79,0	-11,6	-33,6	- 8,7	- 8,5

* Stand: jeweils 31.12.;
 im Rahmen der WKO-Lehrlingsstatistik erfolgt die Zuordnung der Lehrlinge gemäß Lehrberuf lt. Lehrvertrag;
 dadurch kann es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Beschäftigungsstatistik kommen,
 wo die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens entspricht

Quelle: WKO (Lehrlingsstatistik)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015

	insgesamt	KMU (0-249) *	Groß- unternehmen **
	Wert	Anteil in %	
Umsatzerlöse in Mio. EUR ¹	15.549	G	G
Produktionswert in Mio. EUR ²	5.050	G	G
Wertschöpfung in Mio. EUR ³	2.764	G	G
Investitionen in Mio. EUR ⁴	206	G	G
Personalaufwand in Mio. EUR ⁵	1.885	G	G
		Wert	
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR ⁶	294.215	G	G
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	54,7	G	G
Investitionen in % der Umsatzerlöse	1,3	G	G
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR ⁷	39.432	G	G

* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

** Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

¹ Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

² Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

³ Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

⁴ Bruttoinvestitionen (ohne Umsatzsteuer)

⁵ Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

⁶ Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

⁷ Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKÖ)

Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015

	insgesamt	KMU (0-249) *	Groß- unternehmen **
	Wert	Anteil in %	
Umsatzerlöse in Mio. EUR ¹	10.503	G	G
Produktionswert in Mio. EUR ²	2.776	G	G
Wertschöpfung in Mio. EUR ³	1.521	G	G
Investitionen in Mio. EUR ⁴	110	G	G
Personalaufwand in Mio. EUR ⁵	963	G	G
		Wert	
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR ⁶	451.538	G	G
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	55	G	G
Investitionen in % der Umsatzerlöse	1	G	G
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR ⁷	47.183	G	G

* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

** Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

¹ Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

² Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

³ Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

⁴ Bruttoinvestitionen (ohne Umsatzsteuer)

⁵ Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

⁶ Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

⁷ Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKÖ)

Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015

	insgesamt	KMU (0-249) *	Groß- unternehmen **
	Wert	Anteil in %	
Umsatzerlöse in Mio. EUR ¹	5.046	G	G
Produktionswert in Mio. EUR ²	2.274	G	G
Wertschöpfung in Mio. EUR ³	1.243	G	G
Investitionen in Mio. EUR ⁴	96	G	G
Personalaufwand in Mio. EUR ⁵	923	G	G
		Wert	
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR ⁶	170.546	G	G
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	55	G	G
Investitionen in % der Umsatzerlöse	2	G	G
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR ⁷	33.662	G	G

* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

** Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

¹ Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

² Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

³ Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

⁴ Bruttoinvestitionen (ohne Umsatzsteuer)

⁵ Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

⁶ Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

⁷ Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKÖ)

Fachverband ELEKTRO- UND EINRICHTUNGSFACHHANDEL (317):

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015 nach Unternehmensgrößengruppen

	Unternehmensgrößengruppe *				INSGESAMT
	0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr Beschäftigte	
Umsatzerlöse in Mio. EUR ¹	2.663	4.016	G	G	15.549
Produktionswert in Mio. EUR ²	946	1.091	G	G	5.050
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR ³	532	631	G	G	2.764
Investitionen in Mio. EUR ⁴	44	51	G	G	206
Personalaufwand in Mio. EUR ⁵	258	468	G	G	1.885
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR ⁶	211.329	371.152	G	G	294.215
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	56,2	57,8	G	G	54,7
Investitionen in % der Umsatzerlöse	1,7	1,3	G	G	1,3
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR ⁷	31.827	45.342	G	G	39.432

* Zahl der Beschäftigten (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

¹ Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

² Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

³ Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

⁴ Bruttoinvestitionen (ohne Umsatzsteuer)

⁵ Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

⁶ Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

⁷ Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)

Fachverband ELEKTROHANDEL (3171):

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015 nach Unternehmensgrößengruppen

	Unternehmensgrößengruppe *				INSGESAMT
	0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr Beschäftigte	
Umsatzerlöse in Mio. EUR ¹	1.778	3.312	G	G	10.503
Produktionswert in Mio. EUR ²	587	826	G	G	2.776
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR ³	307	473	G	G	1.521
Investitionen in Mio. EUR ⁴	34	32	G	G	110
Personalaufwand in Mio. EUR ⁵	153	330	G	G	963
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR ⁶	248.798	460.601	G	G	451.538
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	52,4	57,2	G	G	54,8
Investitionen in % der Umsatzerlöse	1,9	1,0	G	G	1,0
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR ⁷	33.144	47.626	G	G	47.183

* Zahl der Beschäftigten (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

¹ Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

² Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

³ Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

⁴ Bruttoinvestitionen (ohne Umsatzsteuer)

⁵ Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

⁶ Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

⁷ Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKÖ)

Fachverband MÖBELFACHHANDEL (3172):

Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2015 nach Unternehmensgrößengruppen

	Unternehmensgrößengruppe *				INSGESAMT
	0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr Beschäftigte	
Umsatzerlöse in Mio. EUR ¹	885	704	G	G	5.046
Produktionswert in Mio. EUR ²	360	265	G	G	2.274
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR ³	224	159	G	G	1.243
Investitionen in Mio. EUR ⁴	10	19	G	G	96
Personalaufwand in Mio. EUR ⁵	106	139	G	G	923
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR ⁶	162.246	193.953	G	G	170.546
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	62,3	59,8	G	G	54,7
Investitionen in % der Umsatzerlöse	1,1	2,7	G	G	1,9
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR ⁷	30.100	40.708	G	G	33.662

* Zahl der Beschäftigten (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

¹ Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

² Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

³ Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten

⁴ Bruttoinvestitionen (ohne Umsatzsteuer)

⁵ Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

⁶ Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

⁷ Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)